

## Mehr Schiene für die Region

### Verkehrsclub Deutschland setzt sich für Ausbau der Region ein



"Die Region ist in den vergangenen Jahrzehnten verkehrstechnisch vernachlässigt worden": Wolfgang Groß forderte im Namen des VCD den Ausbau bestehender Strecken in der Region, den Bau neuer Strecken und Anschlussverbindungen und eine deutlich verbesserte Barrierefreiheit. Foto: A. Schmidt

Rhein-Sieg-Kreis (as). Bei einer Informationsveranstaltung im Sankt Augustiner Rathaus hat der Verkehrsclub Deutschland (VCD) Kommunalpolitikern sein Konzept für einen verbesserten Schienenverkehr in der Bonner Region vorgestellt.

Wolfgang Groß, Vorsitzender des Kreisverbandes, forderte den Ausbau des Schienennetzes in der Region Bonn/Rhein-Sieg-Kreis zu einem modernen, kundengerechten und attraktiven Netz, das sowohl dem Personenverkehr wie auch dem zukünftig deutlich gesteigerten Güterverkehr Rechnung tragen kann.

In der neuen Landesregierung wehe "ein neuer Wind", und dies sei die Möglichkeit für die Kommunen, ihre Forderungen

durchzusetzen. Als Muster für einen gelungenen Ausbau wurden die Zweisystembahnen vorgestellt, die zum Beispiel in Karlsruhe Straßen- und Eisenbahnstrecken miteinander verknüpfen und so kostengünstig zu einem Ausbau des Schienenverkehrs geführt haben.

Der Erste Beigeordnete Rainer Gleß betonte, dass ihm die Realisierung der seit langem geplanten S13 sehr am Herzen liege. Groß erwiderte darauf: "Die positiven Signale aus der Landesregierung zeigen mir: Die S13 kommt!"

Im Anschluss an den Vortrag diskutierten die anwesenden Politiker angeregt über die Machbarkeit eines steigenden Güterverkehrs und den Ausbau des Schienennetzes, und die Forderung wurde laut, den Stillstand in der Region aufzulösen.

[Empfehlen](#)

*Letzte Änderung: Dienstag, 06.09.2011 14:29 Uhr*